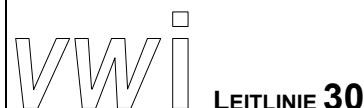


## INHALTSSTOFFE UND EIGENSCHAFTEN VON POLYURETHAN-(PUR-)WEICHSCHAUM



### VORBEMERKUNGEN

In Ergänzung zur VWI-Leitlinie 10 'Produktbeschreibung Polyurethan-(PUR-)Weichschaum' werden nachfolgend zusätzliche Informationen zu Eigenschaften von Weichschaumstoffen gegeben. Darüber hinaus werden Gefahrstoffe gelistet, die in PUR-Weichschaumstoff nicht enthalten sind, nach deren Vorhandensein jedoch immer wieder gefragt wird. PUR-Weichschaum ist nach §3 ChemG weder ein Stoff, noch eine Zubereitung, sondern ein Erzeugnis. Eine Einstufungs- und Kennzeichnungspflicht gemäß §13 ChemG besteht daher nicht. PUR-Weichschaum ist auch kein gefährliches Erzeugnis im Sinne von §19.2 ChemG. Ein Sicherheitsdatenblatt gemäß §6 GefStoffV ist daher nicht zu erstellen. PUR-Weichschaumstoff ist nach heutigem Stand der Erkenntnisse physiologisch unbedenklich.

VWI-Leitlinien sind keine vertragliche Zusicherung von Eigenschaften.  
Sie geben den Stand der derzeitigen Erkenntnisse wieder.

#### Inhaltsübersicht

1. Eigenschaften von Polyurethan-(PUR-)Weichschaumstoffen:
  - Farbechtheiten
  - Geruch
  - Physiologische Unbedenklichkeit
  - UV-Stabilität
  - Wärmeleitfähigkeit
  - Schallabsorption
2. Gefahrstoffe,  
die nicht in Polyurethan-(PUR-)Weichschaumstoffen enthalten sind
3. Prüfinstitute

---

Verband der Polyurethan-Weichschaum-Industrie e.V. (VWI)

Otto Bock Schaumstoffwerke GmbH, Duderstadt  
 ContiTech Formpolster GmbH, Löhne  
 Carpenter GmbH, Thörey  
 Dunlopillo GmbH, Hanau  
 Eurofoam Deutschland GmbH Schaumstoffe, Wiesbaden

Koepp Schaum GmbH, Oestrich-Winkel  
 Metzeler Schaum GmbH, Memmingen  
 Molan-Werk Dittrich GmbH & Co. KG, Bremen  
 Reisgies Schaumstoffe GmbH, Leverkusen  
 Veenendaal Schaumstoffwerk GmbH, Lichtenfels

## EIGENSCHAFTEN VON POLYURETHAN-(PUR-)WEICHSCHAUMSTOFFEN

Polyurethan-(PUR-)Weichschaumstoffe sind flexible, offenzellige Schaumstoffe, die bei Auslieferung folgende Eigenschaften haben:

- Sie entsprechen den Farbechtheitsforderungen nach:
  - Wasserechtheit
  - Waschechtheit
  - Schweißechtheit, sauer
  - Schweißechtheit, alkalisch
  - Reibecktheit, trocken
  - Reibecktheit, nass
  
- Sie haben einen spezifischen Eigengeruch, der bereits nach kurzer Zeit nicht mehr wahrnehmbar ist.
  
- Sie sind nach dem heutigen Stand der Erkenntnisse physiologisch unbedenklich. Allgemein löst PUR-Weichschaumstoff keine allergischen Hautreaktionen aus.
  
- PUR-Weichschaumstoffe neigen dazu, bei Lichteinwirkung an der Oberfläche zu vergilben.
  
- PUR-Weichschaumstoffe zeigen gute wärmeisolierende Eigenschaften. Die Wärmeleitzahl ist von der Schaumstoffdichte nahezu unabhängig und beträgt ca. 0,04 +0,005 W/mK.
  
- Ferner zeichnet sich PUR-Weichschaum auch durch eine gute Schallabsorption aus.

## **GEFAHRSTOFFE, DIE NICHT IN POLYURETHAN-(PUR-)WEICHSCHAUMSTOFFEN ENTHALTEN SIND:**

Die Herstellung von Polyurethan-(PUR-)Weichschaumstoffen unterliegt gesetzlichen Vorschriften: Es sei insbesondere darauf verwiesen, dass die VWI-Mitgliedsfirmen keine Treibmittel einsetzen, die der FCKW-Halon-Verbots-Verordnung unterliegen.

Folgende Stoffe sind bei Auslieferung in Polyurethan-(PUR-)Weichschaumstoffen **nicht** enthalten:

### **leichtflüchtige chlorierte**

#### **Kohlenwasserstoffe, wie z.B.:**

FCKW  
H-FCKW  
Tetrachlorkohlenstoff  
Dichlormethan  
1.1.1.-Trichlorethan  
Trichlorethylen  
Tetrachlorethylen

### **chlorhaltige**

#### **Kohlenwasserstoffe, wie z.B.:**

Vinylchlorid  
Pentachlorphenol (PCP)  
polychlorierte Biphenyle (PCB)  
polychlorierte Terphenyle  
polychlorierte Dioxine  
polychlorierte Difurane

### **bromhaltige**

#### **Kohlenwasserstoffe, wie z.B.:**

Tetrabrombiphenol A  
polybromierte Diphenylether  
Tris(2,3-dibrompropyl)-phosphat

### **aromatische Kohlenwasserstoffe**

Benzol  
Styrol  
Xylol

### **Aminverbindungen**

Nitrosamine  
Naphtylamin und seine Salze  
4-N2-Naphtylamin und seine Salze  
4-Aminodiphenyl und seine Salze  
4,4' Diaminodiphenylmethan

### **Metalle und Metallverbindungen**

Arsen und dessen Verbindungen  
Blei und dessen Verbindungen  
Cadmium und dessen Verbindungen  
Chrom und dessen Verbindungen  
Kobalt und dessen Verbindungen  
Nickel und dessen Verbindungen  
Quecksilber und dessen Verbindungen  
Zink und dessen Verbindungen

### **oxidische Verbindungen**

Antimontrioxid  
Biphenyloxide  
Peroxide  
Tris(aziridinyl-)phosphinoxid

### **Sonstige Stoffe**

Asbest  
Benzidine und ihre Salze  
Difurane  
Dioxine  
Formaldehyd  
monomere Isocyanate  
Nonylphenol  
4-Nitrodiphenyl

## PRÜFINSTITUTE:

- Fraunhofer Institute
- Fresenius, Taunusstein
- Georg-August-Universität, Göttingen  
Haut- und Polyklinik, Frau Prof. Dr. Neumann
- Hohensteiner Institute, Bönningheim
- IKP, Stuttgart
- Institut für Toxikologie der Farbenfabriken  
BAYER AG, Wuppertal Elberfeld
- LGA
- Süddeutsches Kunststoffzentrum Würzburg
- TÜV's